

Rudolf Hillmann radelt allen davon

Twistringer kommt auf 1819 Kilometer beim Stadtradeln / Bürgermeister Jens Bley zeichnet Sieger aus

Twistringen – Twistringens Bürgermeister Jens Bley begrüßte am Sonntag die besonders erfolgreichen Teilnehmer der diesjährigen Stadtradel-Aktion im Schwimmpark. Die Stadt Twistringen, bei der Kampagne erstmalig am Start, dominierte am Ende ganz klar mit insgesamt 148.971 gefahrenen Radkilometern und damit 22 Tonnen CO₂-Vermeidung den sportlich-spaßigen Wettbewerb unter den fünf W.i.N. – Kommunen Bassum, Syke, Weyhe, Stuhr und Twistringen, die gemeinsam an den Start gegangen waren.

Jens Bley und Christian Wiese, der mit der GUT Twistringen die Aktion als Kooperationspartner unterstützt hat, sind einer Meinung: Die Radkampagne war für Twistringen ein voller Erfolg.



Urkunden und Satteltaschen gibt es für die Gewinner des Stadtradelns.

FOTO: PERIN

Viele Menschen aus allen Altersgruppen hätten teilgenommen. „Ein richtiges Wir-Gefühl war zu spüren“, so Bley.

Dem konnte Peter Schwarze nur zustimmen. „Twistringen hat tolle Ecken! Durch das Stadtradeln sind wir mit dem Fahrrad sogar zu Verwandten nach Eimen und

Wildeshausen gefahren, wo für wir sonst das Auto nehmen.“ erzählt Schwarze.

Der Schulleiter des Hildesgard-von-Bingen-Gymnasiums und 1. Vorsitzender des Fördervereins Schwimmpark wird 2021 für Twistringen als prominenter Radel-Pate an den Start gehen.

Diese Ehre hatte in diesem

Jahr Harm-Dirk Hüppe, Twistringens erster Stadtrat. Er freute sich über Schwarzes sofortige Zusage.

Als kleine Motivationspritze konnte Peter Schwarze schon einmal sehen, was er für seinen Einsatz neben dem Umwelt-, Gesundheits- und Spaßfaktor erwarten darf: Hüppe erhielt als Dank von

Bley eine Satteltasche des Klima-Bündnis Partners Ortlieb.

Bei der Siegerehrung wurden weitere Teams ausgezeichnet: das Team mit den meisten Mitgliedern, die aktivste Gruppe mit den meisten Radkilometern und die Mannschaft mit den meisten Kilometern pro Personen.

Zusätzlich wurden die Einzelpersonen ausgezeichnet.

Allen davongeradelt ist mit einer bemerkenswerten Kilometerzahl von 1819 Kilometern Rudolf Hillmann. Er sicherte sich zudem gemeinsam mit seiner Schwester Anja Hillmann im „Team Rudi“ auch den Sieg in der Kategorie „Team mit den meisten Radkilometern pro Person“ (1323).

Ebenfalls kräftig in die Pedale traten Hella Jürgens (1543), Rudolf Göbber und Kevin Ellerhorst (beide 1479).

Das Duo „Bikes-pher6“, bestehend aus Sabine und Robert Lüllmann, kommt auf 696 Kilometer pro Person; die „Pedalritter“ des ADFC auf 577.

Auch in der Sparte Teams mit den meisten gefahrenen Kilometern war der ADFC unter den Preisträgern. Mit 14.414 Kilometern verwies sie das Rathaus (10577) auf Platz zwei. Auf dem Siegereppchen landete die „Grundschule am Markt“ (14832), die auch in der Kategorie „Teams mit den meisten Mitgliedern“ mit 128 Aktiven den Sieg einfuhr.

Immerhin 48 Teammitglieder konnte Hans-Dieter Jurga für die „Blaumeisen“ des SCT motivieren (Platz zwei). Bronze holten sich die Zweiradfahrer von Gemüse Meyer um ihren Dominik Willkommen (32 Radler).